

Oktetten Ehnstedts Eftr. (Ehnstedts Nachfolger) ist ein traditionelles schwedisches Blasoktett („Militäroktett“). Es begann im Jahre 1986 als ein historisches Bläserensemble mit Berufs- und Amateurmusikern, die gute schwedische Blasmusiktraditionen pflegen wollen. Das Repertoire besteht vorwiegend aus Musik der Zeit um 1870-1920, die aus alten handschriftlichen Stimmbüchern entnommen ist und auf spezifisch schwedischen Instrumenten dieser Zeit gespielt wird. Es ist die damals populäre Musik der Bühnen und Ballsäle: Ouvertüren, Tanzmusik und Konzertstücke, mit denen die Gäste der schwedischen Kurorte von Regiments- und Theatermusikern unter der Leitung von M.H. Ehnstedt (1833–1905) unterhalten wurden. M.a.W.: echte Kurmusik, die eine so gute Aufführung verdient, wie wir es vermögen.

Nach unserer Mitwirkung beim "Tattoo by Horse" (Kavallerie-Zapfenstreich) in Stockholm im August 1995 bis nach 2011 war das Oktett in der schwedische Heimwehrmusikorganisation mit einem militärischen Status als **Oktett der Heimwehr Stockholm** aufgenommen und hat als Heimwehr-Oktett u.a. bei verschiedenen militärischen Ereignissen mitgewirkt.

Die schwedischen Oktette und ihre Instrumente

Im 19. Jh. wurden in Europa Blasinstrumente verschiedener regionaler Typen verwendet. Bei Ehnstedts Nachf. finden Sie schwedische Instrumente, die inzwischen historisch sind: das schwedische Kornett in Es, das Althorn in Es und schwedische Tenorventilposaunen in B. Außerdem wurden die Oktette mit Flöte, Klarinetten und Baßtuba, öfter auch Schlagzeug und bisweilen Trompeten, besetzt.

Vor 100 Jahren wurden unsere Noten — handgeschriebene Arrangements aus den 1880er und 1890er Jahren — von solch einem Oktett, unter der Leitung von **M.H. Ehnstedt** (1833–1905), Militärmusiker des 2. Leibgrenadierregiments zu Linköping in Schweden, benutzt. Stimmbücher aus seiner Notensammlung haben sich erhalten, und wir können sie jetzt verwenden. Deshalb gaben wir uns von Anfang an die zivile Bezeichnung "Oktetten Ehnstedts Eftr." (Ehnstedts Nachf.). Früher konnte man diese Musik, "echte Kurortsmusik", an Kurorten wie Ronneby, Norrtälje, Söderköping und Lysekil, hören. Seitdem haben wir auch andere Sammlungen eingekörpert und verfügen jetzt über mehr als 2500 „Nummer“.

In ganz Europa, auch in Schweden, haben Blas- und Bläserensembles, mit Berufsmusikern der Regiments- und Theaterorchester besetzt, eine wichtige Rolle bei der Verbreitung der neuen und populären Musik des 19. Jahrhunderts, sowohl Opern- und Tanzmusik des Kontinents als auch Musik von schwedischen Musikern und Komponisten, gespielt. Musiker und Kapellmeister haben Musikstücke für ihre eigenen Ensembles geschrieben und arrangiert. M.H. Ehnstedt war einer von ihnen.

Das Blas- oder Bläseroktett war eines der kleineren schwedischen Ensembledtypen (üblich waren u.a. auch Blechbläser-Quintette und -Sextette). Seine Blütezeit lag etwa zwischen 1870 und 1920. Es wurde sowohl mit Holz- als auch mit Blechblasinstrumenten besetzt; die häufigste Besetzung war: Flöte in Des (zuvor auch in Es) und zwei Stimmen für Klarinetten in B, von denen die erste verdoppelt oder geteilt wurde; darüber hinaus Blechblasinstrumente (meistens flügelhornähnliche), die typisch für Schweden sind, nämlich das Kornett in Es

[Sopran], das Althorn in Es und zwei Tenorposaunen mit Ventilen in B, weiter eine Baßtuba, öfter auch Schlagzeug (Trommeln, Triangel usw.). Die frühesten Oktette verwendeten oft ein 2. Althorn, ein Tenorhorn oder Waldhorn statt der 2. Tenorposaune. Bisweilen gehörte auch eine Trompete (in tief F oder Es) dazu; um die Jahrhundertwende und später (vereinzelt schon in den 1880er Jahren) konnte stattdessen gelegentlich ein "Piston" (cornet à pistons oder B-Trompete zentraleuropäischen Typs) Eingang finden. Demnach konnte ein Oktett aus 10 bis 11 Musikern bestehen.

In den letzten 25 Jahren spielten in unserem Oktett gute Berufsmusiker, Musiklehrer und Amateurmusiker. Unser wichtigstes Ziel ist es, gute schwedische Blasmusiktraditionen zu pflegen. Aber wir spielen gern auch z. B. finnische Tangos, tschechische Blasmusik und „Oldies“. Wir haben bis jetzt Gastspiele nach Estland, Dänemark, Österreich (MidEurope 2000), Norwegen und USA (Vintage Band Festival in Northfield, Minnesota 2014) gemacht, Konzerte mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten in Museen veranstaltet und bei einem Neujahrskonzert mitgewirkt. Seit 17 Jahren spielen wir jährlich im Warenhaus NK in Stockholm vor dem Weihnachtsfest. Auch mehrere Parkkonzerte in verschiedenen schwedischen Städten, Musik bei Konferenzen, Hundertjahrjubiläen, Hochzeiten und anderen Festlichkeiten, Schulkonzerte — "Ein Tag am Brunnen" und Kammermusikkonzerte — stehen auf der Liste. Auf See haben wir z.B. Musik an Bord der Göta kanal-Dampfschiffe gemacht.

Unsere Kasette "Brunnsmusik som för hundra år sedan" (=Kurmusik wie vor 100 Jahren) wurde im Jahre 1991 aufgenommen und kann jetzt als CD bei uns gekauft oder bestellt werden, sowie unsere CDs "Music at the Spa" ("Vid denna källa", 1999) und "Kring julgran" (Season's greetings), 2011 .